

222718-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Fachplanungsleistungen TGA HLS für die Neuerrichtung einer barrierefreien Förderstätte in 92237 Sulzbach-Rosenberg
OJ S 68/2025 07/04/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Jura Werkstätten Amberg-Sulzbach e.V.

E-Mail: frankfurt@antworten.legal

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fachplanungsleistungen TGA HLS für die Neuerrichtung einer barrierefreien Förderstätte in 92237 Sulzbach-Rosenberg

Beschreibung: Der AG beabsichtigt die Neuerrichtung einer barrierefreien Förderstätte für erwachsene Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung in 92237 Sulzbach-Rosenberg, Eisenhammerstraße 30. Eine Förderstätte ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe, die erwachsene Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen tagsüber betreut. Sie bietet diesen Personen einen Lebens- und Beschäftigungsort, an dem sie ihre Fähigkeiten weiterentwickeln und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. In einer Förderstätte werden verschiedene Aktivitäten angeboten, wie z.B. kreative Tätigkeiten, hauswirtschaftliche Aufgaben, soziale Trainingsangebote und Bewegungsprogramme. Ziel ist es, die individuellen Fähigkeiten der Teilnehmer zu fördern und ihnen eine sinnvolle Tagesstruktur zu bieten. Zudem muss eine pädagogische und pflegerische Betreuung gewährleistet sein. Die Förderstätte bietet tagsüber ein Betreuungs- und Versorgungsangebot an. Die Gruppen sind sowohl altersmäßig als auch geschlechtlich gemischt, unter Berücksichtigung der Verträglichkeit untereinander. Ebenso ist eine Verteilung der Rollstuhlfahrer auf die verschiedenen Gruppen selbstverständlich, um eine größtmögliche gleichmäßige Be- und Auslastung der einzelnen Gruppen sicherzustellen und das Normalitätsprinzip umzusetzen. Die Förderstätte soll im Einzugsgebiet zwischen der Zweigwerkstätte Sulzbach-Rosenberg in der Eisenhammerstraße und der Wohnstätte in der Jahnstraße entstehen. Die neue Förderstätte für insgesamt 24 Personen mit 4 Gruppenräumen und den dazugehörigen Therapie-, Ruheräumen, Garderoben, WCs, Wasch-, Dusch- und Wickelräumen sowie gruppenübergreifenden Räumen schafft optimale Voraussetzungen für eine individuell angepasste Betreuung und Förderung für Menschen mit schwerer geistiger und / oder Mehrfachbehinderung, sowie dem Personenkreis mit Autismusspektrumsstörung. Eine barrierefreie Verbindung zwischen Innen- und Außenraum ist erforderlich da auch im Freien Therapieangebote stattfinden. Aufgrund der Hanglage bietet sich eine Teilunterkellerung an. In dieser können Therapieräume, Technikräume und KFZ-Stellplätze untergebracht werden. Die Zufahrt ist hier über unsere Zweigwerkstätte in der Eisenhammerstraße auf Eigengrund gewährleistet.

Kennung des Verfahrens: 43671353-074a-4ba1-9200-14a20e2508ec

Vorherige Bekanntmachung: 150209-2025

Interne Kennung: AMB_2025_01-3

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71321200

Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eisenhämmerstraße 30

Stadt: Sulzbach-Rosenberg

Postleitzahl: 92237

Land, Gliederung (NUTS): Amberg-Sulzbach (DE234)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D0Z5FFE

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass keine

Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. Die entsprechende Erklärung wird mit Abgabe des vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogens abgegeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fachplanungsleistungen TGA HLS für die Neuerrichtung einer barrierefreien Förderstätte in 92237 Sulzbach-Rosenberg

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Leistungen der Fachplanung für Technische Ausrüstung HLS gemäß §§ 53 ff. i.V.m. Anlage 15.1 HOAI, Leistungsphasen 3 bis 9. Die Beauftragung der Leistungen erfolgt dabei stufenweise: Stufe 1 = HOAI Lph 3, Stufe 2 = HOAI Lph 4, - Stufe 3 = HOAI Lph 5 - 7, Stufe 4 = HOAI Lph 8 - 9.

Interne Kennung: AMB_2025_01-3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71321200 Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eisenhämmerstraße 30

Stadt: Sulzbach-Rosenberg

Postleitzahl: 92237

Land, Gliederung (NUTS): Amberg-Sulzbach (DE234)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 150209-2025

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:

other-sme# Zur Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die vom Auftraggeber

bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. Ziffer

5.1.11) abgerufen werden. Bewerberfragen können nur über die Vergabepattform <https://dtvp.de/>

gestellt werden und werden nur über die Vergabepattform beantwortet. Dafür ist es

notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabepattform <https://dtvp.de/> registrieren.

Bewerberfragen, die nach dem 25.04.2025, 12:00 Uhr eingehen, können nicht mehr

beantwortet werden. Die Bewerberfragen sind über die oben genannte Vergabepattform zu

stellen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt

der anfragende Bewerber. Die Bewerberantworten sind über die Vergabepattform <https://dtvp.de/>

abrufbar. Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht (vgl. Ziffer 5.1.12) und ausschließlich

elektronisch, verschlüsselt über die Vergabepattform <https://dtvp.de/> einzureichen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die unter Ziffer 5.1.9. verlangten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich unter Verwendung der dem Teilnahmeantrag als Anlagen

beigefügten Formblätter zu erbringen. Die Nachweise und Erklärungen sind bei

Bewerbergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft zu erbringen. 1)

Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbcheinigung ins Berufs- oder Handelsregister

nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes oder andernfalls vergleichbarer

Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers. Der

Auszug aus dem Handelsregister/vergleichbarer Nachweis darf zum Zeitpunkt des

Schlussstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2) ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz. 3) ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 4) Angabe des Nettogesamtumsatzes des Bewerbers /der Bewerbungsgemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 5) Angabe des Nettoumsatzes des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft für vergleichbare Leistungen der Fachplanung TGA HLS in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 6) Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall und Kalenderjahr von mindestens 3 Mio. EUR für Personenschäden und einer Deckungssumme je Versicherungsfall und Kalenderjahr von mindestens 1,5 Mio. EUR sonstige Schäden (jeweils jährlich 2-fach maximiert) bzw. Erklärung über die Bereitschaft eine Haftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen im Auftragsfall abzuschließen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 7) Angaben der personellen Kapazität des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, aufgliedert nach: Gesamtzahl der Mitarbeiter (je Geschäftsjahr), Anzahl der Architekten und Ingenieure (je Geschäftsjahr).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 8) Darstellung von min. 3 vergleichbaren Unternehmensreferenzen des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft mit einer Mindestgröße des Bauvorhabens von 500 m² Nutzfläche aus den Jahren 2017-2025. Die Referenz gilt, sofern ein Teil der Leistungen innerhalb dieses Zeitraums liegt. Nachfolgende Besonderheiten müssen dabei in den nachgewiesenen Referenzen zwingend enthalten sein: - mindestens 2 Referenzen müssen für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht worden sein, - mindestens 1 Referenz muss ein Bauvorhaben betreffen welches als eine Förderstätte, eine Werkstätte oder eine Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderung bzw. Alten- oder Pflegeheim umgesetzt wurde. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: kurze Beschreibung des Referenzprojekts, Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer beim Referenzauftraggeber, Zeitraum der erbrachten Planungsleistungen, Angabe zur Größe des Bauvorhabens in m² Nutzfläche, Umfang der erbrachten Leistungen unter Angabe der erbrachten HOAI-Leistungsphasen. WICHTIG: Sofern eine dieser geforderten Angaben in der Unternehmensreferenz nicht enthalten ist, so kann diese nicht gewertet werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 9) Namentliche Benennung des für die Auftragsdurchführung vorgesehenen Projektleiters und dessen Stellvertreters unter Nennung deren beruflicher Qualifikation.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 10) Darstellung von vergleichbaren persönlichen Referenzen des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters mit einer Mindestgröße des Bauvorhabens von 500 m² NF aus den Jahren 2017 - 2025. Die Referenz gilt, sofern ein Teil der Leistungen innerhalb dieses Zeitraums liegt. Dabei müssen die nachfolgenden Besonderheiten zwingend in den persönlichen Referenzen des Projektleiters vorhanden sein: - mindestens 1 Referenz muss für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht worden sein, - mindestens 1 Referenz muss ein Bauvorhaben betreffen welches als eine Förderstätte, eine Werkstätte oder eine Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderung bzw. Alten- oder Pflegeheim umgesetzt wurde. In den persönlichen Referenzen des stellvertretenden Projektleiters müssen zwingend folgende Besonderheiten vorhanden sein: - mindestens 1 Referenz muss für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht worden sein. Zu den persönlichen Referenzen des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters sind folgende Angaben zu machen: kurze Beschreibung des Referenzprojekts, Name und Adresse des Referenzbeauftragten sowie Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer beim Referenzbeauftragten, Zeitraum der erbrachten Planungsleistungen, Angabe zur Größe des Bauvorhabens in m² Nutzfläche, Umfang der persönlich erbrachten Leistungen unter Angabe der erbrachten HOAI-Leistungsphasen. WICHTIG: Sofern eine dieser geforderten Angaben in der persönlichen Referenzen nicht enthalten ist, so kann diese nicht gewertet werden.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Das Angebot mit dem geringsten Nettopreis für die ausgeschriebene Leistung (vgl. Preisblätter) erhält 40 Punkte. Für die preislich nachfolgenden Angebote wird die Punktzahl gemäß den Angaben der AzA unter Ziffer 8.1 berechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatzkonzept

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Personaleinsatzkonzept gemäß den Angaben unter Ziffer 8.2 der AzA einzureichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Reaktionszeitenkonzept

Beschreibung: Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Reaktionszeitenkonzept gemäß den Angaben unter Ziffer 8.3 der AzA einzureichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D0Z5FFE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D0Z5FFE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D0Z5FFE>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/05/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gemäß § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 WRegG beim Bundeskartellamt anfordern.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Die entsprechende

Bewerbergemeinschaftserklärung ist mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Jura Werkstätten Amberg-Sulzbach e.V.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Jura Werkstätten Amberg-Sulzbach e.V.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Jura Werkstätten Amberg-Sulzbach e.V.

Registrierungsnummer: DE131840162

Postanschrift: Raiffeisenstraße 7

Stadt: Amberg

Postleitzahl: 92224

Land, Gliederung (NUTS): Amberg, Kreisfreie Stadt (DE231)

Land: Deutschland

E-Mail: frankfurt@antworten.legal

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: 09-0358002-61

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981 53 1277

Fax: +49 981 53 1837

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 65666d81-de7b-4a0f-8052-eef08b646600 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/04/2025 13:56:29 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 222718-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 68/2025
Datum der Veröffentlichung: 07/04/2025